



BABILIT® Refug 100

Fugenvergussmasse, zweikomponentig

Anforderungen

Gemäß Prüfbericht Nr. 9F0029 des ifm, Institut für Materialprüfung, Dr. Schellenberg, Rottweil, entspricht **BABILIT® Refug 2-K** in allen geprüften Punkten den Anforderungen der Norm SN 671 625 bzw. der TL bit Fug 82.

Merkmale

BABILIT® Refug 2-K besteht aus einer Verguss-Grundmasse (Komponente A) und einem Spezial-Additiv (Komponente B) und ist gut geeignet für eine rasche und dauerhafte Beseitigung offener Risse und Fugen.

- Besonders geeignet für schwer zugängliche Bereiche
- Sehr haftfähig an Asphalt, Beton und anderen festen Baustoffen
- Auch geeignet zum Vergießen von schadhafte Nähten und Anschlüssen, Übergangsbereichen an Schächten und Schiebern nach Regulierungsarbeiten
- Nach dem Abbinden dauerelastisch und dauerplastisch
- Alterungs- und witterungsbeständig
- Kalt zu verarbeiten, kein Aufheizen erforderlich
- Recyclingfähig
- Umweltfreundlich, lösemittelfrei

Vorbehandlung

In der Regel kann (bei Asphalt) durch die ausgezeichnete Klebkraft der Bitumenmasse auf einen Voranstrich verzichtet werden. In Sonderfällen (z. B. bei Verschmutzungsresten, brüchigen Flanken und generell bei Beton) sind die zu bearbeitenden Bereiche mit **BABILIT® V-RAS** vorzubehandeln.

Verarbeitung

a) Witterung

Untergrund- und Lufttemperatur über +5 °C, bei hoher Feuchtigkeit oder Temperaturen unter +5 °C den Arbeitsbereich trocknen bzw. vorwärmen (Heißluftlanze, Gasbrenner).

b) Anforderungen an den Untergrund

Risse und Fugen mit Druckluft oder Fugenbürste gut reinigen; Untergrund trocknen

c) Verarbeitung

Komponente A (4,6 kg) im Gebinde mit geeignetem Rührgerät – z. B. Bohrmaschinenaufsatz, Akkuschauber – aufrühren, Komponente B (0,4 kg) aufschütteln und vollständig zugeben. Die Komponenten sorgfältig bei geringer Drehzahl vermischen, bis die Masse homogen ist und aus dem Verpackungsbehälter heraus vergießen. Abstreuen mit Splitt erst kurz vor der Verkehrsfreigabe, um ein Absinken des Splittes in der frischen Vergussmasse zu verhindern.

Verarbeitungszeit ca. 15 min.; Verkehrsfreigabe nach ca. 45–60 min. möglich.

Frostfrei, in verschlossenen Gebinden, mind. 12 Monate

Lagerung

Gebindeeinheit 5 kg-Set: Komponente A 4,6 kg, Komponente B 0,4 kg

Lieferform

Arbeitsgeräte sofort mit Lappen oder Papiertuch gründlich reinigen.

Reinigungsmittel

Dichte bei 15 °C: ca. 1 kg/l; Erweichungspunkt RuK ca. 87 °C; Penetration bei 25 °C ca. 50 1/10 mm,

Technische Daten

Dehnbarkeit bei -20 °C ³ 5 mm, Formbeständigkeit in der Wärme: 1

Chemische Beständigkeit

Langfristig gegen: Wasser, Streusalzlösung, Haushaltsabwasser, Industrieabwasser

Temporär gegen: verdünnte Laugen, verdünnte Säuren

Nicht/kurzfristig gegen: Mineralöl, Benzin, organische Lösungsmittel, Teer/Teeröle, tierische Öle und Fette

Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung sind die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden sowie die jeweiligen Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften zu beachten.

Darüber hinaus gelten die Vorschriften der Berufsgenossenschaften, welche bei der Verarbeitung von Beschichtungsstoffen generell zu beachten sind. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen (Schutzbekleidung, Schutzbrille, Handschutz). Das Produkt in flüssigem Zustand nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reste des Produktes sowie der eventuell eingesetzten Reinigungsmittel sind in jedem Fall ordnungsgemäß zu entsorgen.

